

Zeitschrift: Orion : Zeitschrift der Schweizerischen Astronomischen Gesellschaft
Herausgeber: Schweizerische Astronomische Gesellschaft
Band: 38 (1980)
Heft: 177

Rubrik: Komet Bradfield (1979 I)

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 08.02.2025

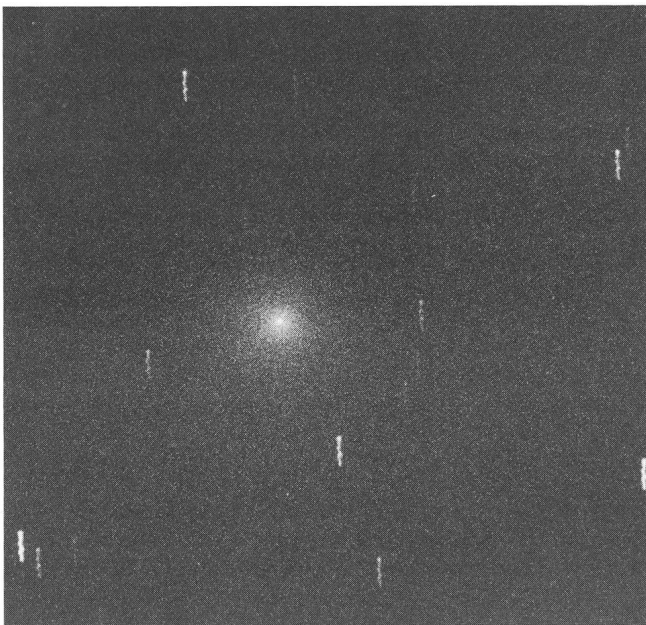
ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Komet BRADFIELD (1979 I)

Am Heiligen Abend des letzten Jahres — am 24. Dezember 1979 — entdeckte WILLIAM A. BRADFIELD von Dernancourt in Australien im Sternbild des Skorpion einen Kometen 5ter Grösse. Der Komet erschien als recht diffuses Objekt mit einer Schweiflänge von ca. 1 Grad.

Aus drei Beobachtungen leitete M.P. CANDY vom Perth Observatory eine vorläufige parabolische Bahn mit folgenden Bahnelementen ab (IAU Circ. 3438):

Bahnneigung	148,51°
Knotenlänge	102,67°
Perihelargument	257,98°
Periheldistanz	0,5382 AE
Periheldurchgang	1979 12 21,488 ET
Red. Helligkeit	+ 7,5 ^m



Eine erste Aufnahme des Kometen BRADFIELD wurde der ORION-Redaktion von KARI KAILA, Eräkuja 6A8, SF-01600 Vantaa 60, Finnland, zugestellt. Sie wurde mit Hilfe eines 20-cm-Newton-Teleskopes mit 1600 mm Brennweite am 6. Februar 1980 aufgenommen. Der Komet bewegte sich zu diesem Zeitpunkt gerade vom Sternbild Walfisch in den Stier. Die Belichtungszeit betrug 15 Minuten.

SATURN

Populäre Astronomie

Die bekannte deutschsprachige Amateur-Monatschrift, 7. Jahrg. DIN A 5, 16–20 S., Offset, kürzeste Redaktionszeit, internationale Verbreitung. Einzelh. DM 1.70, Jahresabo. (11 ×) DM 17.—. Probeheft gegen zwei internationale Antwortscheine.

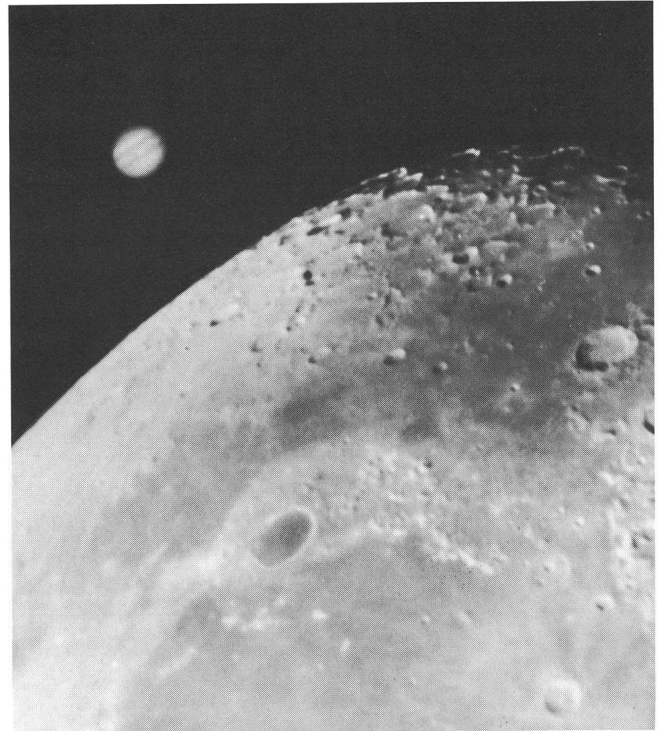
SATURN, Postfach 1142, D-4790 Paderborn.
Lesen, veröffentlichen, werben!

Jupiterbedeckung durch den Mond

In den ersten sechs Monaten des Jahres wird Jupiter insgesamt sechsmal durch den Mond bedeckt. Die Bedeckungen sind aber nur in Südamerika, Südafrika, Australien und der Antarktis zu sehen. Ein naher Vorübergang (56') des Mondes an Jupiter kann in Europa am 21. Mai 1980 beobachtet werden.

Die erste Bedeckung bzw. der erste nahe Vorübergang fand am 7. Januar 1980 für Südamerika, West- und Südafrika statt.

Prof. J. Dragesco beobachtete dieses Ereignis in Cotonou, Benin.



Aufnahme: 7. Januar 1980, 4.01 Uhr, mit einem Celestron 8.

Meteorstrom aus CAS-CEP 1979

Auch 1979 wurden eindeutig wieder Meteore aus Cas/Cep beobachtet. Sie verteilten sich auf die Zeit vom 7. bis 24. November 1979. Wegen des schlechten Wetters waren weitere Beobachtungen nicht möglich.

Es wurde folgender Radiant ermittelt: (Aeq. 1950.0)

1973	$\alpha = 23^{\text{h}}50^{\text{m}}$	$\delta = +58^{\circ}$	Robert Germann, Wald
1978	$\alpha = 23^{\text{h}}44^{\text{m}}$	$\delta = +61^{\circ}$	Robert Germann, Wald
1979	$\alpha = 23^{\text{h}}54^{\text{m}}$	$\delta = +61.7^{\circ}$	Robert Germann, Wald.

Als Beobachter wirkten mit:

Michael Kohl, Willamina USA	MK
Markus Deon, Pius Fässler, Christoph Zwisler, Stiftsschule Einsiedeln SZ	MD, PF, CZ
Christoph Zwisler, Markus Deon, Stiftsschule Einsiedeln	CZ, MD
Andreas Rohr, Bäch SZ	AR